

Gaggenau
de Gebrauchsanleitung

RB 292

Kühl- und Gefrierkombination

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	3
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	3
Technische Sicherheit	3
Beim Gebrauch	3
Kinder im Haushalt	4
Allgemeine Bestimmungen	4
Hinweise zur Entsorgung	5
 Verpackung entsorgen	5
 Altgerät entsorgen	5
Lieferumfang	5
Raumtemperatur und Belüftung beachten	5
Raumtemperatur	5
Belüftung	6
Aufstellort	6
Wandabstand	6
Gerät ausrichten	7
Gerät anschließen	7
Elektrischer Anschluss	7
Gerät kennenlernen	8
Bedien- und Anzeigefeld	9
Gerät einschalten	9
Hinweise zum Betrieb	9
Temperatur einstellen	10
Kühlraum	10
Gefrierraum	10
Energiesparmodus	10
Alarmfunktion	10
Türalarm	10
Temperaturalarm	10
Alarm abschalten	10
Nutzzinhalt	11
Gefriervolumen vollständig nutzen	11
Der Kühlraum	11
Beim Einlagern beachten	11
Schnell-Kühlen	11
Ein- und Ausschalten	11
Gefrierraum	11
Den Gefrierraum verwenden	11

Max. Gefriervermögen	11
Gefrieren und Lagern	12
Tiefkühlkost einkaufen	12
Beim Einordnen beachten	12
Gefriergut lagern	12
Tiefkühlkost einkaufen	12
Frische Lebensmittel einfrieren	12
Gefriergut verpacken	12
Haltbarkeit des Gefriergutes	13
Schnell-Gefrieren	13
Ein- und Ausschalten	13
Gefriergut auftauen	13
Sonderausstattung	13
Ablagen und Behälter	13
Wein- und Champagner-Rack	13
Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler	14
Chillerfach	14
Glasablage	14
Kälteakku	14
Aktivkohlefilter	14
Aufkleber "OK"	15
Gerät ausschalten und stilllegen	15
Gerät ausschalten	15
Gerät stilllegen	15
Gerät reinigen	15
Gehen Sie wie folgt vor:	15
Ausstattung	16
Beleuchtung (LED)	16
Energie sparen	16
Betriebsgeräusche	17
Ganz normale Geräusche	17
Geräusche vermeiden	17
Kleine Störungen selbst beheben	17
Kundendienst	18
Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen	18

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanleitung missachten. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.

Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.

- **Vermeidung von Risiken für Kinder und gefährdete Personen:**

Gefährdet sind Kinder, Personen, die körperlich, psychisch oder in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt sind sowie Personen, die nicht genügend Wissen über die sichere Bedienung des Gerätes haben.

Stellen Sie sicher, dass Kinder und gefährdete Personen die Gefahren verstanden haben.

Eine für die Sicherheit verantwortliche Person muss Kinder und gefährdete Personen am Gerät beaufsichtigen oder anleiten.

Nur Kinder ab 8 Jahren das Gerät benutzen lassen.

Bei Reinigung und Wartung Kinder beaufsichtigen.

Niemals Kinder mit dem Gerät spielen lassen.

- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.
Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.
Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen.
Erstickengefahr durch Faltpackungen und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss:
Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktionsfähig nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen. Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Beutel mit Montagematerial
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

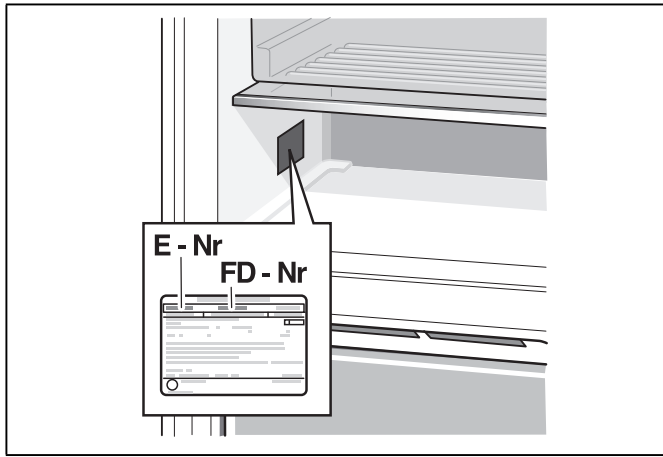
Raumtemperatur und Belüftung beachten

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden.



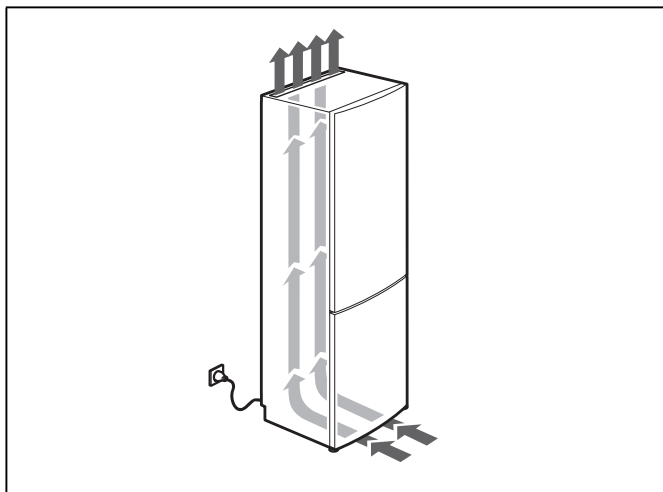
Hinweis

Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Auf keinen Fall Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Rückwand des Gerätes abdecken. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch.

Stecken Sie die beiliegenden Abstandshalter auf die vorgesehene Halterung der Geräterückseite. Dadurch wird der Mindestabstand zur Wand eingehalten.



Aufstellort

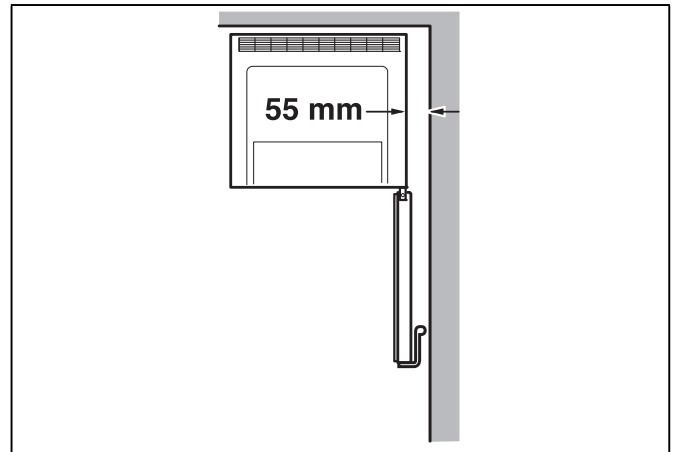
Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellort sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- und Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Der Boden am Aufstellort darf nicht nachgeben. Boden eventuell verstärken. Eventuelle Bodenunebenheiten mit Unterlagen ausgleichen.

Wandabstand

Geräte mit Glasfront benötigen auf der Anschlagseite mindestens 55 mm Wandabstand, damit die Tür um 90° geöffnet werden kann.

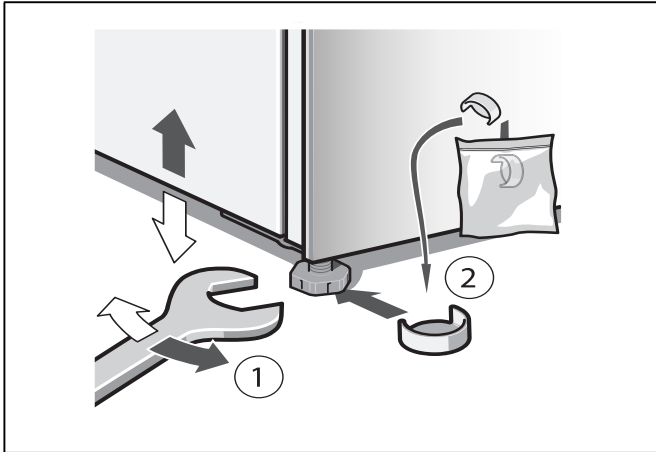


Gerät ausrichten

Gerät auf den vorgesehenen Platz stellen und ausrichten. Es muss fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden vorderen Schraubfüße ausgleichen. Zum Verstellen der Schraubfüße einen Schraubenschlüssel verwenden.

Hinweis

Das Gerät muss senkrecht stehen. Richten Sie es mit Hilfe einer Wasserwaage aus.



Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

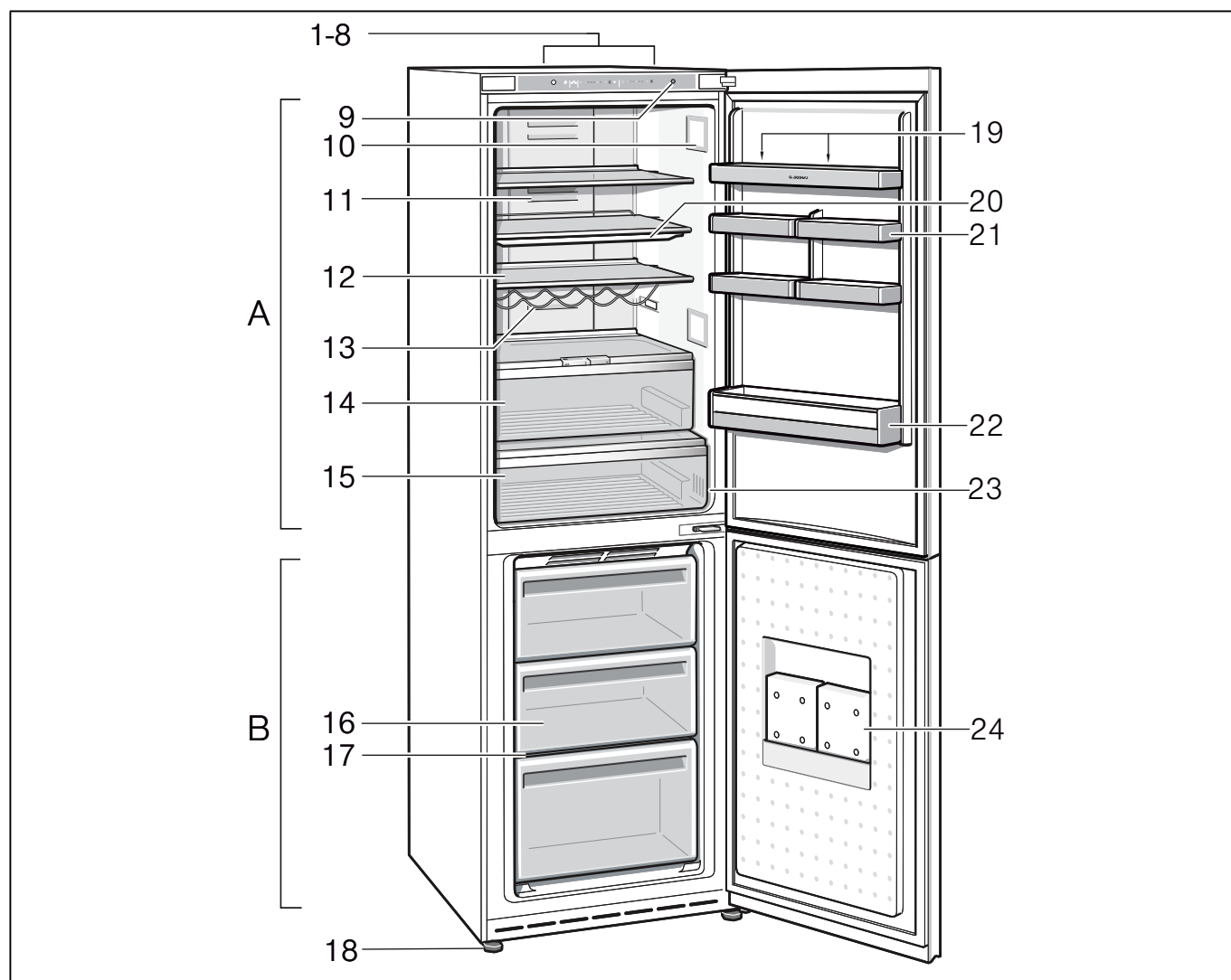
Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

⚠ Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden. Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen

Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.
Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.



A Kühlraum

B Gefrierraum

15 Chillerfach

16 Gefriergutschalen

17 Gefrierrost

18 Schraubfüße

19 Ablage für Eier

20 Glasablage

21 Butter- und Käsefach

22 Ablage für große Flaschen

23 Aktivkohlefilter

24 Kälteakku

1-8 Bedienelemente

9 Lichtschalter

10 Beleuchtung (LED)

11 Luftaustrittsöffnung

12 Ablagen im Kühlraum

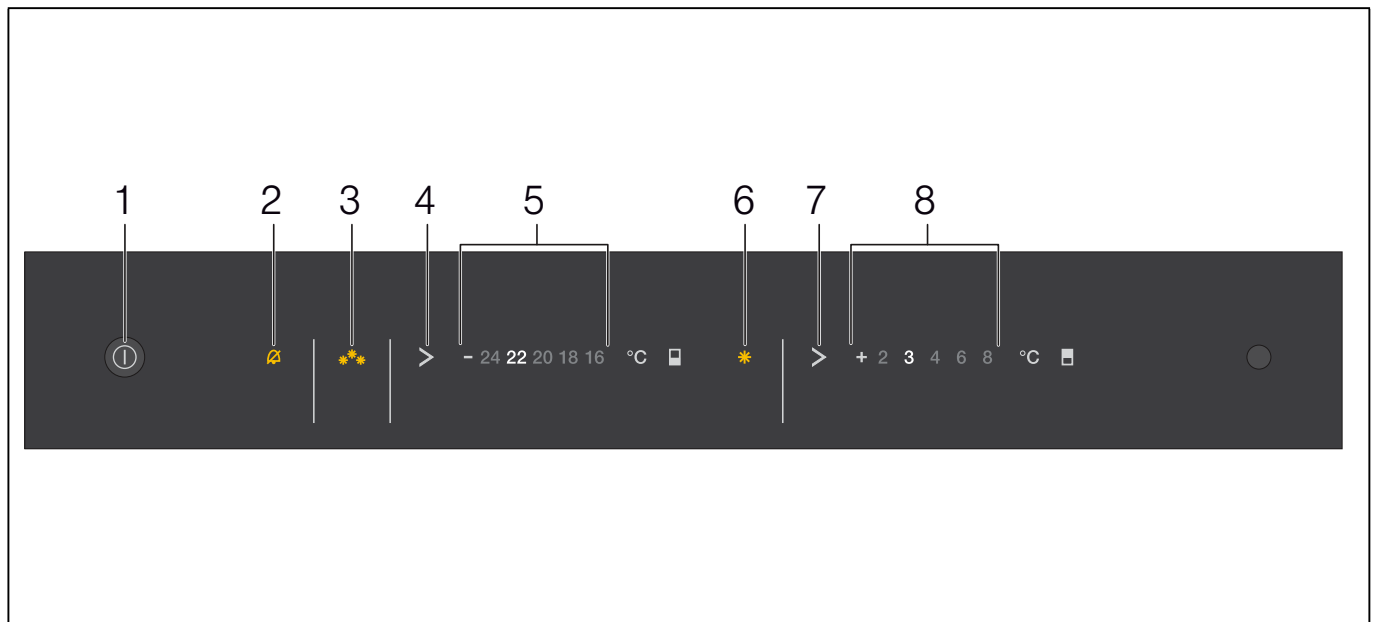
13 Flaschenablage

14 Gemüsebehälter

Bedien- und Anzeigefeld

Das Bedien- und Anzeigefeld an der Türe besteht aus einem Berührungsfeld.

Durch Berühren eines Tastenfeldes wird die entsprechende Funktion ausgelöst.



1 Ein/Aus-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.

2 Alarm-Taste

Dient zum Abschalten des Warntons (siehe Kapitel Alarmfunktion).

3 Schnell-Taste Gefrierraum

Dient zum Ein- und Ausschalten des Schnell-Gefrierens.

4 Temperatur-Einstelltaste Gefrierraum

Mit der Taste wird die Temperatur des Gefrierraums eingestellt.

5 Temperaturanzeige Gefrierraum

Die Zahlen entsprechen den eingestellten Gefrierraum-Temperaturen in °C.

6 Schnell-Taste Kühlraum

Dient zum Ein- und Ausschalten des Schnell-Kühlens.

7 Temperatur-Einstelltaste Kühlraum

Mit der Taste wird die Temperatur des Kühlraums eingestellt.

8 Temperaturanzeige Kühlraum

Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.

Gerät einschalten

Das Gerät mit Ein/Aus-Taste 1 einschalten.

Es ertönt ein Warnton. Die Alarm-Taste 2 blinkt.

Drücken Sie die Alarm-Taste 2. Der Warnton schaltet ab.

Die Alarm-Taste 2 leuchtet, bis die eingestellte Gefrierraum-Temperatur erreicht ist.

Bei geöffneter Tür leuchtet die Beleuchtung im Kühlraum.

Hinweis

Wird der Lichtschalter bei geöffneter Tür gedrückt, erlöschen die Beleuchtung und die Anzeigen der Bedienelemente.

Hinweise zum Betrieb

- Nach dem Einschalten kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellten Temperaturen erreicht sind.
- Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Lässt sich die Gefrierraum-Tür nach dem Schließen nicht sofort wieder öffnen, warten Sie einen Moment, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Temperatur einstellen

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 7 so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf der Temperaturanzeige 8 angezeigt.

Vom Werk aus empfehlen wir im Kühlraum eine Einstellung von +4 °C.

Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Gefrierraum

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 4 so oft drücken, bis die gewünschte Gefrierraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf Temperaturanzeige 5 angezeigt.

Vom Werk aus empfehlen wir im Gefrierraum eine Einstellung von -18 °C.

Energiesparmodus

Die Anzeige der Bedienelemente wechselt in den Energiesparmodus, wenn Sie das Gerät nicht bedienen.

Es leuchten nur noch die notwendigen Lämpchen mit reduzierter Leuchtkraft.

Sobald Sie das Gerät bedienen, z. B. Tür öffnen, schaltet die Anzeige auf die normale Beleuchtung um.

Alarmfunktion

In folgenden Fällen kann ein Alarm ausgelöst werden:

Türalarm

Wenn das Gerät länger als eine Minute offen steht, schaltet sich der Türalarm (Dauerton) ein. Durch Schließen der Tür oder Drücken der Alarm-Taste 2 schaltet sich der Warnton wieder ab.

Temperaturalarm

Der Temperaturalarm schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm ist und das Gefriergut gefährdet ist.

Alarm-Taste	Erklärung
leuchtet	Temperaturwarnung: Gefriergut ist nicht gefährdet.
blinkt	Antauwarnung: Gefriergut ist oder war in der Vergangenheit gefährdet.

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Alarm einschalten:

- bei Inbetriebnahme des Gerätes,
- beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel,
- bei zu lange geöffneter Gefrierraum-Tür.

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Alarm abschalten

Alarm-Taste 2 drücken, um den Warnton abzuschalten.

Nutzzinhalt

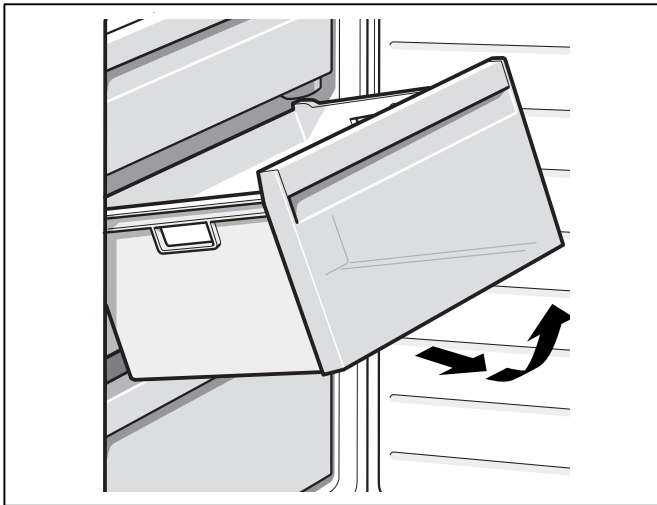
Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild (siehe Bild im Kapitel Kundendienst).

Gefriervolumen vollständig nutzen

Um die maximale Menge an Gefriergut unterzubringen, können Sie alle Ausstattungsteile entnehmen. Die Lebensmittel können Sie dann direkt auf den Ablagen und dem Gefrierraum-Boden stapeln.

Ausstattungsteile herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.



Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für fertige Speisen, Backwaren, Konserven, Kondensmilch und Hartkäse.

Beim Einlagern beachten

- Lagern Sie frische, unversehrte Lebensmittel ein. So bleibt Qualität und Frische länger erhalten.
- Bei Fertigprodukten und abgefüllten Waren das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum beachten.
- Um Aroma, Farbe und Frische zu erhalten, Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile im Kühlraum werden dadurch vermieden.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.

Hinweis

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt. Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festfrieren.

Schnell-Kühlen

Beim Schnell-Kühlen wird der Kühlraum ca. 6 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt. Danach wird automatisch auf die vor dem Schnell-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Schalten Sie das Schnell-Kühlen ein z. B.

- vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.
- zum Schnell-Kühlen von Getränken.

Hinweis

Ist das Schnell-Kühlen eingeschaltet, kann es zu erhöhten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Schnell-Taste 6 drücken.

Die Taste leuchtet, wenn das Schnell-Kühlen eingeschaltet ist.

Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf und der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild (siehe Bild im Kapitel Kundendienst)

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

- Verpackung darf nicht beschädigt sein.
- Haltbarkeitsdatum beachten.
- Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.
- Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Beim Einordnen beachten

- Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise im obersten Fach einfrieren. Dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren.
- Die Lebensmittel großflächig in den Fächern bzw. Gefriergutbehältern verteilen.

Hinweis

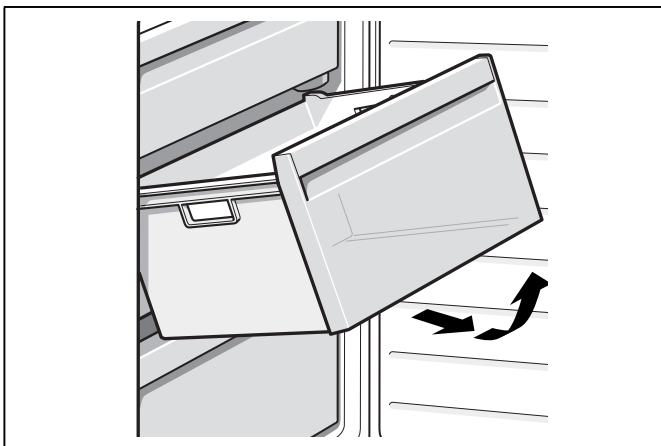
Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in andere Gefriergutbehälter umstapeln.

Gefriergut lagern

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben, um einwandfreie Luftzirkulation sicherzustellen.

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, können Sie alle Gefriergutbehälter, bis auf den untersten, aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln.

Zum Herausnehmen, Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen.



Tiefkühlkost einkaufen

- Verpackung darf nicht beschädigt sein.
- Haltbarkeitsdatum beachten.
- Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.
- Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Frische Lebensmittel einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Hinweis

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

- Zum Einfrieren geeignet sind:
Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.
- Zum Einfrieren nicht geeignet sind:
Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen.

Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Haltbarkeit ist abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur von -18 °C:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst:
bis zu 12 Monate

Schnell-Gefrieren

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden, damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben.

Damit es beim Einlegen frischer Lebensmittel nicht zum unerwünschten Temperaturanstieg kommt, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Schnell-Gefrieren einzuschalten. Im Allgemeinen genügen 4-6 Stunden.

Möchten Sie das max. Gefriervermögen nutzen, schalten Sie das Schnell-Gefrieren 24 Stunden vor dem Einlegen der frischen Ware ein.

Sie können kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) ohne Schnell-Gefrieren einfrieren.

Hinweis

Ist das Schnell-Gefrieren eingeschaltet, kann es zu vermehrten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Schnell-Taste 3 drücken.

Ist das Schnell-Gefrieren eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Das Schnell-Gefrieren schaltet automatisch nach ca. 2½ Tagen ab.

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

⚠ Achtung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Sonderausstattung

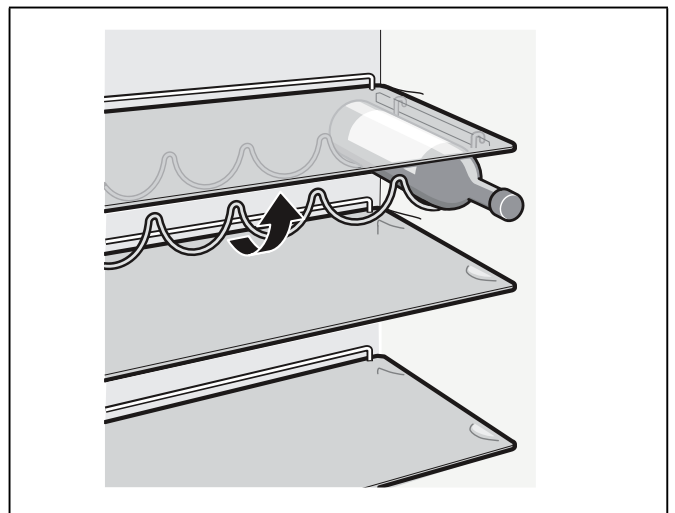
(nicht bei allen Modellen)

Ablagen und Behälter

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herauschwenken. Behälter anheben und herausnehmen.

Wein- und Champagner-Rack

Im Wein- und Champagner-Rack können Sie Flaschen sicher ablegen. Benötigen Sie den Platz für andere Lebensmittel, können Sie die Metallbügel nach oben klappen.



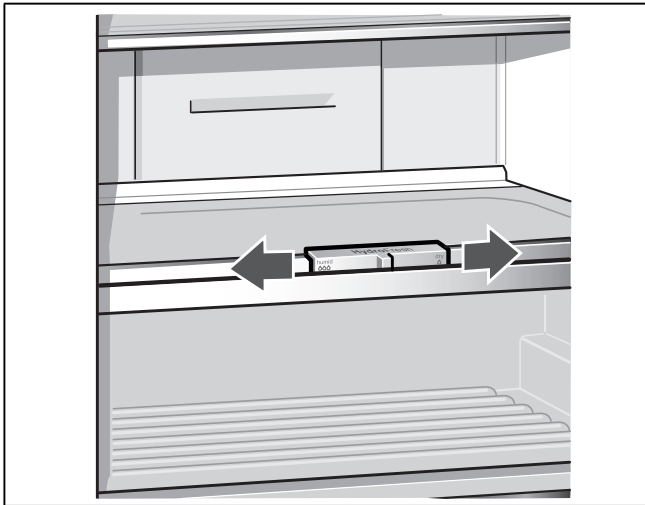
Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Um das optimale Lagerklima für Gemüse, Salat und Obst zu schaffen, kann je nach Einlagerungsmenge die Luftfeuchtigkeit in dem Gemüsebehälter reguliert werden.

Durch die Feuchtekontrolle können frische Lebensmittel bis zu zweimal länger ohne Frischeverlust gelagert werden, als in der normalen Kühlzone.

Kleine Mengen Lebensmittel -
Regler nach links schieben.

Große Mengen Lebensmittel -
Regler nach rechts schieben.

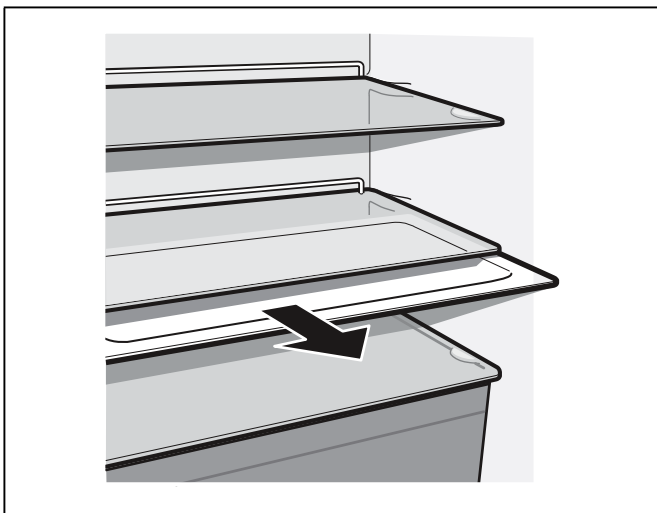


Chillerfach

Im Chillerfach können auch Temperaturen unter 0 °C auftreten.

Ideal zum Lagern von Fisch, Fleisch und Wurst. Nicht für Salate, Gemüse und kälteempfindliche Waren geeignet.

Glasablage

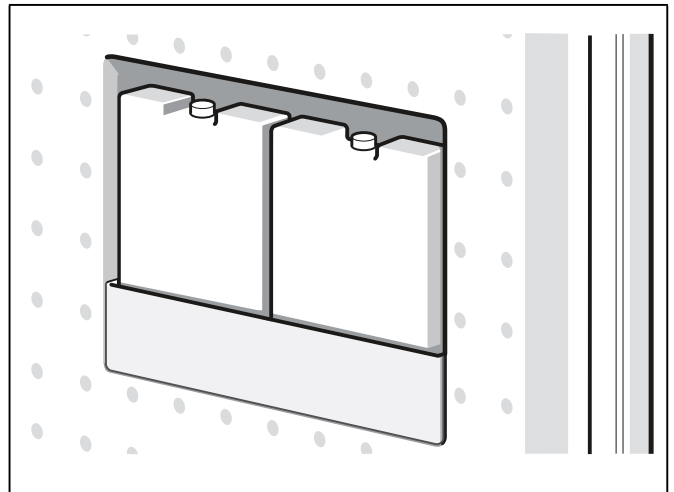


Kälteakku

Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes. Die längste Lagerzeit wird erreicht, in dem Sie den Kälteakku im obersten Fach auf die Lebensmittel legen.

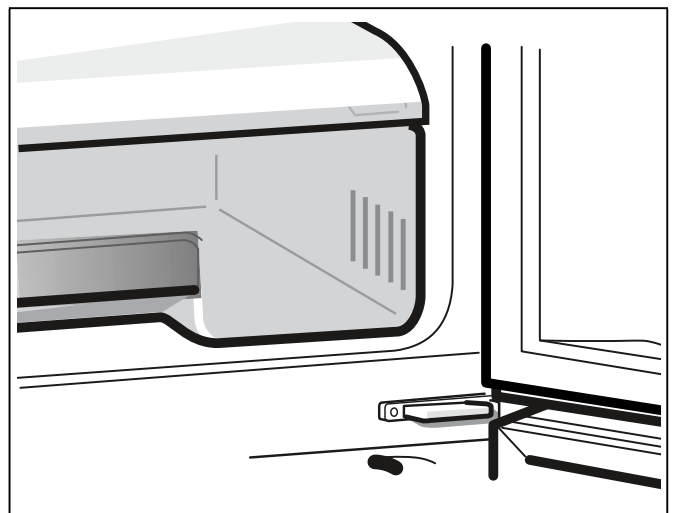
Um Platz zu sparen, kann der Akku im Türfach gelagert werden.

Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln, z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden.



Aktivkohlefilter

Der Aktivkohlefilter sorgt für Luftaustausch und Geruchsverbesserung im Gerät.



Aufkleber "OK"

(nicht bei allen Modellen)

Mit der "OK"-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht "OK" anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Ein/Aus-Taste 1 drücken.

Die Temperaturanzeige erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Gerät reinigen

Achtung

- Keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme verwenden.
Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen.
Die Teile können sich verformen!

Das Reinigungswasser darf nicht in die

- Öffnungsschlitz im vorderen Bodenbereich im Gefrierfach,
- Bedienelemente
- und Beleuchtung gelangen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gefriergut herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen.
4. Warten, bis die Reifschicht abgetaut ist.
5. Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.
6. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
7. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.
8. Gefriergut wieder einlegen.

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen

Die Glasablagen nach vorne ziehen und herausnehmen.

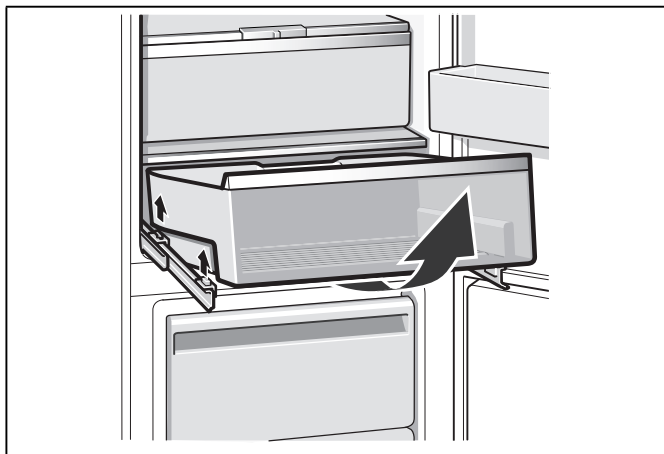
Schubladen im Kühlraum

Schublade ganz herausziehen, durch hochheben aus Verrasterung lösen und herausnehmen.

Zum Einsetzen die Schublade auf die Auszugsschienen setzen und ins Gerät schieben. Schublade rastet durch Niederdrücken ein.

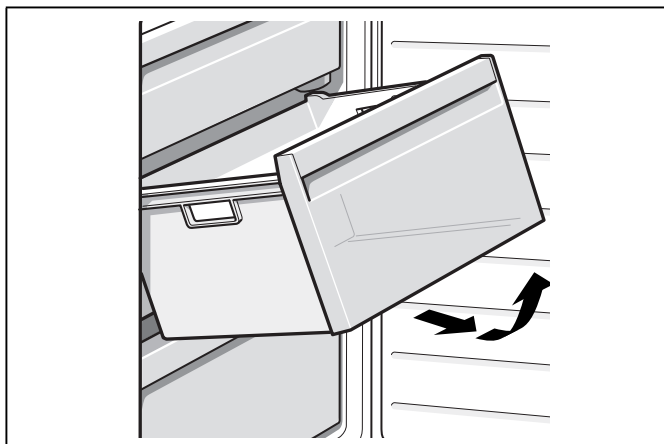
Hinweis

Bevor die Gemüseschublade herausgenommen werden kann, muss vorher die darüberliegende Glasablage herausgenommen werden.



Gefriergutbehälter herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.



Beleuchtung (LED)

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen. Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen und die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen.
- Um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden, die Geräterückseite gelegentlich reinigen.
- Falls vorhanden:
Wandabstandshalter montieren, um die ausgewiesene Energieaufnahme des Gerätes zu erreichen (siehe Montageanleitung). Ein reduzierter Wandabstand schränkt das Gerät in seiner Funktion nicht ein. Die Energieaufnahme kann sich dann geringfügig erhöhen. Der Abstand von 75 mm darf nicht überschritten werden.
- Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf die Energieaufnahme des Gerätes.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Knacken

Automatische Abtauung erfolgt.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

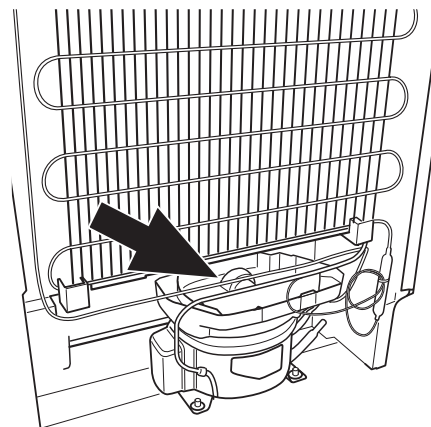
Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Der Lichtschalter klemmt. Die Beleuchtung ist defekt.	Prüfen, ob der Lichtschalter sich bewegen lässt. (Siehe Kapitel Beleuchtung.)
Reduzierte Leuchtkraft der Bedienelemente.	Wenn das Gerät für einige Zeit nicht bedient wurde, wechselt die Anzeige der Bedienblende in den Energiesparmodus.	Sobald das Gerät wieder benutzt wird, z. B. Tür öffnen, schaltet die Anzeige wieder auf normale Beleuchtung.
Im Kühlraum ist es zu kalt.	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Temperatur wärmer einstellen.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschließen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu warm.	Häufiges Öffnen des Gerätes.	Gerät nicht unnötig öffnen.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse entfernen.
	Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gefrierraum-Tür war lange Zeit offen; Temperatur wird nicht mehr erreicht.	Der Verdampfer (Kälteerzeuger) im NoFrost-System ist so stark vereist, dass er nicht mehr vollautomatisch abtaut.	Zum Abtauen des Verdampfers, Gefriergut mit den Fächern entnehmen und gut isoliert an einem kühlen Platz lagern. Gerät ausschalten und von der Wand wegrücken. Gerätetür offen lassen. Nach ca. 20 Min. beginnt das Tauwasser in die Verdunstungsschale auf der Geräterückseite zu laufen.



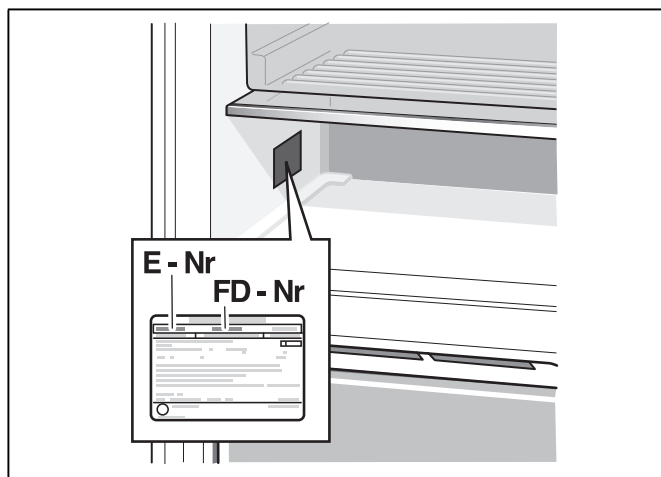
Um ein Überlaufen der Verdunstungsschale in diesem Fall zu vermeiden, Tauwasser mit einem Schwamm aufsaugen.

Wenn kein Tauwasser mehr in die Verdunstungsschale läuft, ist der Verdampfer abgetaut. Innenraum reinigen. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.



Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

D 089 20 355 366

A 0810 550 555

CH 0848 840 040

Gaggenau Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
D-81739 München
www.gaggenau.com

de (9603) 9001197950



GAGGENAU